

Projekt 1 - KoBial

Projektkonsortium:

Bruderhaus Diakonie, easier Life GmbH, HWP Planungsgesellschaft, ITB Institut für Technik der Betriebsführung im Deutschen Handwerksinstitut, Nubedian GmbH, Open experience GmbH.

Fördersumme: 368.632 Euro

Ziel des Projekts ist es, neue Grundlagen für technikbasierte Kooperationen in Bauvorhaben des Sozialwesens zu erarbeiten und umzusetzen. Damit wird die Lücke zwischen der fachlichen Umsetzung für die Pflege in der Wohnung und der Bauplanung, sowie der Installation der technischen Systeme geschlossen. Zukünftig können damit Planer, Architekten, Betreiber und Handwerker sehr viel früher und besser aufeinander abgestimmt agieren.

Projekt 2 - InGekoop

Projektkonsortium:

Elektro Technologiezentrum Stuttgart, Entwicklungszentrum Gut alt werden GmbH, Fraunhofer-Institut für Arbeitswissenschaft und Organisation (IAO).

Fördersumme: 369.202 Euro

Mit dem Modellprojekt InGekoop werden zwei Geschäftskonzepte unterstützt, bei denen der gesamte Planungsprozess bis zum Baubeginn in einem Team gleichberechtigter Partner erfolgt. Ein Geschäftsmodell konzentriert sich auf die Kooperation von Wohnbaugesellschaften, Sozialunternehmen und Handwerksunternehmen, ein zweites Geschäftsmodell auf die Zusammenarbeit von Handwerksunternehmen und Sozialunternehmen mit der Zielgruppe der Bauherrengemeinschaft.

Projekt 3 - HAMMER 4.0

Projektkonsortium:

Evangelische Heimstiftung Stuttgart, Handwerkskammer Reutlingen, Industrie- und Handelskammer Reutlingen, Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen, Tellur Gesellschaft für Telekommunikation, Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Kreissenorenrat Tübingen.

Fördersumme: 281.452 Euro

Im Projekt sollen anhand von konkreten Bau- und Renovierungsprojekten der Evangelischen Heimstiftung die gewerkeübergreifende Zusammenarbeit zwischen Handwerkern, Pflegeeinrichtungen sowie ehrenamtlich Tätigen wie dem Kreissenorenrat erprobt werden. Daraus sollen dann konkrete Weiterbildungsmaßnahmen und Schulungen entwickelt werden.

Projekt 4 - Schreinermöbel 4.0

Projektkonsortium:

Fachverband für Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg und Landesfachverband Schreinerhandwerk Baden-Württemberg

Fördersumme: 159.444 Euro

Ziel des Projektes ist die Entwicklung, Erprobung und Umsetzung gewerkeübergreifender Dienstleistungsangebote für Schreinerunternehmen in Kooperation mit Handwerksunternehmen aus dem Bereich Elektrotechnik und Informationstechnik. Basierend auf den Anforderungen aus Ergonomie und Geriatrie sollen neue funktionale Möbel und Bauteile entwickelt und geprüft werden. Der innovative Ansatz liegt hier in der frühen, ganz konkreten Zusammenarbeit zwischen Schreinerhandwerk, IT und Elektrohandwerk.

Projekt 5 - Alter und Technik Schwarzwald-Baar-Heuberg

Projektkonsortium:

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Kooperationspartner: Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg

Fördersumme: 281.722 Euro

In den ländlich geprägten Landkreisen ist der demografische Wandel besonders spürbar. Damit keine Versorgungslücken in der Pflege entstehen, soll das Projekt Interessengruppen aus Forschung, Verwaltung, Wirtschaft und Endverbraucher stärker vernetzen. Mit gezielten Workshops, Weiterbildungen und Infoveranstaltungen soll eine bessere und bedarfsrechte Wissensvermittlung für die ältere Generation, Pflegedienstleister, Handwerker, Architekten und Wohnungswirtschaft sichergestellt werden.